



# MenschSein

Zeitschrift für Lebensfreude, ganzheitliches Denken und Wachstum

MenschSein

## Das Erwachen der Götter

Die eigene Schöpferkraft entdecken

## TAROT

BILDERWELT DER SEELE

## Meditatives Essen

Die Küche als Tempel

## Reinkarnationstherapie Tor zur Vergangenheit



# Amixipi

## Ein spirituelles Märchenbuch

**W**isst Ihr, was «real» ist? Real nennt man alles, was man sehen oder riechen oder hören oder anfassen kann. Oder schmecken. Was man nur denkt oder träumt, ist nicht real. Wenn du dir ein großes Erdbeereis ausmalst, ist das Eis nicht real. Aber das Wasser, das dir dabei im Mund zusammenläuft, das ist real.

So beginnt das Einweihungsbuch «Amixipi», ein modernes Märchen, das Kindern die Geheimnisse der spirituellen Entwicklung näherbringen möchte. Doch auch Erwachsene können aus der Geschichte eine Menge Inspiration und Freude schöpfen!

Das Mädchen Luzie träumt eines Nachts «ganz anders als sonst. Es ist, als ob sie im Traum aufwacht und sich in einer anderen Welt wiederfindet, in einer richtigen anderen Welt, wo sie ein richtiges Leben lebt und richtig sie selbst ist, nur dass sie hier anders heißt. Hier heißt sie nicht Luzie, sondern Tinji. Und das erstaunt sie gar nicht, denn Tinji ist ihr eigentlicher Name.»

Die Geschichte spielt also auf zwei Ebenen, zwischen denen der Leser fasziniert hin- und herwandert, gemeinsam mit Luzie - oder besser gesagt Tinji. Einmal gibt es die «reale» Welt: Hier lebt Luzie mit ihren Eltern, die sich nicht mehr so gut verstehen, in einem Haus am Stadtrand. Zur Schule kommt sie meistens zu spät, etwa wenn sie auf dem Schulweg ganz in die Betrachtung eines kleinen Strudels versunken ist, der sich um ein Steinchen im Bach gebildet hat. Die Erwachsenen haben für Luzies «Verträumtheit» wenig Verständnis, am wenigsten wohl die strenge Heimatkunde-Lehrerin (genannt der Feldwibel). Aber zum Glück ist da noch Onkel Penn, der versteht und respektiert sie immer. Er wohnt in einem Wohnwagen am Waldrand und

ist ganz anders als alle Erwachsenen, die Luzie sonst kennt. Ihm kann Luzie auch von ihren Erlebnissen in der anderen Welt erzählen, etwa von Amixipi, diesem seltsamen Wesen, das ihr guter Freund und Begleiter werden soll. Ihr erster Eindruck von ihm wird folgendermaßen beschrieben:

«Es saß auf der Spitze des Felsens und sprühte und strahlte und funkelte. Bunte kleine Blitze in allen Farben gingen von ihm aus, und in seinen Augen tanzten Lichter. Seine Haare standen in allen Himmelsrichtungen vom Kopf ab, und wenn sie nicht so gesprüht und gefunkelt hätten, hätte man sagen können, daß sie schwarz waren.»



Reise ins Innere des Herzens

Amixipi singt ihr auch «sein Lied» vor, das Lied der Freude, und das geht so:

«Freu dich, wo immer du bist, freu dich, ob du gehst oder stehst, freu dich, auch wenn's mal nichts zum Lachen gibt, freu dich, freu dich, dann ist das Leben in dich verliebt!»

Dann möchte Amixipi Tinjis Lied hören. Doch sie kann sich nicht erinnern ... Gemeinsam machen sich die beiden auf den Weg, um Tinjis Lied wiederzufinden. Sie erhalten Hilfe von Hakuamama, der Wolkenmutter von Wirtelwitsch, der die geplagten Menschen in ihren Träumen besucht, um ihre Sorgen zu lindern, von einem Mann, der «Frieden» heißt, und von weiteren faszinierenden Wesen.

Am Ende findet Tinji nicht nur ihr Lied, sondern sie hat auch eine Menge wertvolles Wissen erworben, das ihr als Luzie in der «realen» Welt enorm weiterhilft.

«Amixipi» ist ein wunderbares Buch zum Selber- oder Vorlesen, aus literarischer wie spiritueller Sicht sehr empfehlenswert. Ein weiterer Vorzug: Die Autorin Safi Nidiaye («Liebe ist mehr als ein Gefühl», «Meditation löst Lebensprobleme», «Den Weg des Herzens gehen» u.a.) schreibt nicht nur, sondern singt und komponiert auch sehr schön. Die zehn Lieder, die in der Geschichte vorkommen, kann man mitsingen (hinten im Buch finden sich die Noten), und man kann sie sogar hören: eine CD liegt bei. Ein Kapitel und ein Lied vor dem Einschlafen, und so manches einfühlsame kleine oder auch große Kind findet sich vielleicht im Traum selbst in Amixipsis Welt wieder ... oder in seiner eigenen «anderen Welt», nämlich in der inneren, der Seelenwelt. Dort, wo hilfreiche Wahrheiten darauf warten, dass wir sie erkennen und in der «realen» Welt anwenden mögen, so dass wir mehr Freude und Erfüllung in unser Leben und in das Leben unserer Mitmenschen bringen können. Das ist es, was die spannende Geschichte von Luzie und ihren Freunden schon Kindern vermitteln kann. Sp

Das Buch «Amixipi» von Safie Nidiaye ist beim Heyne-Verlag erschienen und kostet (inklusive CD) DM 39,80.

